

Einzugsgebiete der Regenkanalisation

Gewässer im Fließgebiet der Spree und Dahme

- Müggelspree (einschl. Großer Müggelsee und Erpe)
- Langer See, Dahme und Große Krampe
- Stadtspree bis Abzweig Britzer Zweigkanal
- Wuhle
- Stadtspree bis Abzweig Landwehrkanal
- Rummelsburger See
- Marzahn-Hohenschönhausener-Grenzgraben
- Stadtspree bis Abzweig Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal
- Stadtspree bis Mündung
- Kanäle nördlich der Spree
- Panke ab Verteilerbauwerk bis Nordhafen
- Kanäle südlich der Spree (Neuköllner Schiffahrtskanal und Landwehrkanal)

Gewässer im Fließgebiet der Havel

- Oberhavel (Stadtgrenze bis oberhalb Mündung Tegeler See)
- Tegeler See
- Tegeler Fließ
- Nordgraben
- Panke nördlich Verteilerbauwerk Blankenburg
- Oberhavel (Mündung Tegeler See bis Schleuse Spandau)
- Unterhavel Spreemündung bis Jungfersee ohne Wannsee
- Großer Wannensee
- Kleine Wannseekette

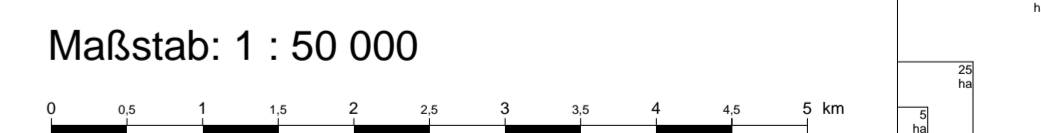
Gewässer im Fließgebiet des Teltowkanals

- Rudower Arm
- Britzer Verbindungskanal
- Teltowkanal

Landseen, Parkseen, Teichgewässer

- Groß-Glienicker See
- Biesdorfer Baggersee
- Schäfersee
- Fauler See/Obersee
- Flughafensee
- Grunwaldseenkette
- sonstige Kleingewässer (Teiche, Tümpel, Gräben)

1. In Gebieten mit Trennkanalisation wird das Regenwasser in die Gewässer abgeleitet. Für jeden Block oder Teilblock mit Regenkanalisation wurde daher das Gewässer bestimmt, in das der Regenkanal einleitet, das sogenannte erstaufnehmende Gewässer. Insgesamt gibt es in Berlin ca. 200 solcher Gewässer oder Gewässerabschnitte. Für die vorliegende Karte wurden diese erstaufnehmenden Gewässer zu Gewässerabschnitten oder Gruppen zusammengefasst, um eine übersichtliche Darstellung zu erhalten. Dargestellt sind also die Einzugsgebiete der entsprechenden Gewässer.
2. Grün- und Freiflächen, bei denen davon ausgegangen werden kann, dass sie nicht kanalisiert sind, werden nicht mit dargestellt und sind somit nicht Teil des Einzugsgebietes.
3. Die Blöcke und Teilblöcke der Karte wurden immer als ganzes einem der erstaufnehmenden Gewässer zugeordnet, auch wenn im Einzelfall möglicherweise einzelne Grundstücke oder Teile des Blockes an der Grenze zweier Einzugsgebiete in ein anderes Gewässer entwässern als andere.
4. Gebiete, in denen das Regenwasser dezentralen Versickerungsanlagen zugeführt wird (Müden-Regelsysteme etc.) und die nur noch für Starkregeneignisse einen Überlauf in die Kanalisation bzw. Gewässer aufweisen, wurden trotzdem diesen Gewässern zugeordnet (z.B. Karow-Nord).



Herausgeber: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt
Kommunikation

Konzeption: Refersat III F Informationssystem Stadt und Umwelt (ISU)
 Datengrundlage: - Informationssystem Stadt und Umwelt III F
 - Flächennutzung, Versiegelung (Stand 12/2010)
 - Gewässerverzeichnis, SenStadt (Stand November 2010)
 - Digitale Kanalnetzdaten der BVW (Stand Januar 2012)
 - Abwasserbeseitigungsplan Anlage 1 (Oktober 2001)

Datenbearbeitung und Kartenerstellung: Andreas Machate
 Büro Wassmann (Hartmut Wassmann, Claudia Seeger, Kathleen Hartmann)
 Sjit Kofels, Cornelia Nitsche

Bearbeitungsstand: August 2012

Kartengrundlage: Blockkarte 1 : 50 000 (ISU 50) Berlin (Stand 31.12.2010)
 Diese Karte ist gesetzlich geschützt. Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung nur mit Erlaubnis des Herausgebers.

Ausgabe 2012
 Internet-Adresse: <http://www.stadtentwicklung.berlin.de>